

Hinweis zum Positionierungs-Protokoll

Um Druckgeschwüren bei pflegebedürftigen Menschen, die sich wenig bewegen, vorzubeugen, muss die Körperposition regelmäßig verändert werden. In einem Positionierungs-Protokoll wird dokumentiert, wann dies geschieht und zu welcher Position gewechselt wird. Zudem wird der Hautzustand notiert.

WICHTIGE REGELN

- Wechseln Sie die Position mindestens in den festgelegten Abständen. Notieren Sie die genaue Zeit.
- Achten Sie auf eine stabile und bequeme Position.
- Vermeiden Sie Reibung auf der Haut, z. B. beim Hochziehen im Bett.
- Beobachten Sie die Haut bei jeder Lageveränderung. Notieren Sie den Hautzustand.
- Wechseln Sie zwischen rechter Seite, Rückenlage und linker Seite. Der Druck des Körpergewichts auf die Unterlage sollte gleichmäßig sein.
- Bevorzugen Sie die Seitenlage. Achten Sie darauf, dass der Körper um 30 bis 40 Grad nach hinten gekippt ist. Vermeiden Sie die Seitenlage in 90 Grad. Der Oberkörper sollte in Seitenlage maximal 30 Grad hoch liegen.
- Achten Sie auch darauf, dass die Sehnen an den Fersen nicht gespannt sind. Die Knie sollten leicht gebeugt sein.
- Sorgen Sie dafür, dass gefährdete oder verletzte Hautstellen nicht aufliegen.
- Achten Sie im Sitzen darauf, dass die pflegebedürftige Person nicht herunterrutscht, z. B. indem sie sicheren Kontakt zum Boden oder zu Fußstützen hat. Die Gelenke an Hüfte, Knie und Knöchel sollten im Winkel von 90 Grad gebeugt sein.

BEISPIEL

Datum	Uhrzeit	Position						Anmerkungen z. B. Hautzustand, Schmerzen	durch- geführt/ Handzeichen
		sitzend			liegend				
		linke Seite	Mitte	rechte Seite	linke Seite	Rücken- lage	rechte Seite		
25.5.18	07:00		X					Haut ist intakt	✓
	07:30				X			Haut ist intakt	✓
	09:45					X		Haut ist intakt	✓
	12:15						X	Steißbein leicht gerötet	✓
	13:00		X					Haut ist intakt	✓

